

17. IV. 1916

257

Vortrag des Grafen Kolowrat in Berlin.

Berlin, 15. April. Im Mozartsaale veranstaltete der Oesterreichische Flottenverein, Ortsgruppe Berlin, zugunsten des Ausschusses Sachnis für den Austausch von deutschen und österreichisch-ungarischen Kriegsgefangenen und zugunsten von Witwen und Waisen der k. u. k. Kriegsmarine einen Vortragsabend mit kinematographischen Vorführungen über „Die letzten Tage der Entente auf Gallipoli“. Die Aufnahmen erfolgten seinerzeit durch den k. u. k. Oberleutnant Grafen Kolowrat, der auf Ersuchen des türkischen Kriegsministeriums von der k. u. k. Seeresleitung auf diesen interessanten Kriegsschauplatz entsandt worden war. Mit großem Interesse folgten die Anwesenden dem Vortrag. Unter ihnen befanden sich der österreichisch-ungarische Botschafter Prinz zu Hohenlohe mit seiner Gemahlin, Legationsrat Graf Larisch und Legationssekretär Graf Löböl mit ihren Gemahlinnen, Legationssekretär Graf Khuen-Hedervary, ferner Fürstin Hensel-Donnersmard, Graf Moltke, Fürst Blücher, der amerikanische Botschafter Gerard, der türkische Botschafter Hakk-Bascha mit den Herren der türkischen Botschaft, der griechische Gesandte mit Gemahlin, der österreichisch-ungarische Generalkonsul Szarvasy, der türkische Generalkonsul, der Vertreter des k. u. k. Kriegsministeriums Baron Mohr mit mehreren Offizieren u. v. a.